CHRISTUSKIRCHE

GEMEINDENACHRICHTEN
der Evangelischen Pfarrgemeinde A.u.H.B. Graz-Eggenberg
37. Jahrgang 1 / März 2023

Der letzte Wintergruß in den ersten Märztagen hat bei mir die Sehnsucht nach dem Frühling und den wärmenden Sonnenstrahlen noch einmal verstärkt. Das ist die Sehnsucht nach dem Aufbruch des Lebens nach den kalten und grauen Wintertagen. Gerade die ersten Blumen nach dem Winter sind ein Zeichen des neuen Lebens. Haben Sie die Passionsblumen am Titelbild betrachtet? Die Blüte fasziniert mich. Wunderschön anzusehen und voller Symbolik. Ein Fadenkranz aus blauen Blättchen umrahmt einen dreigliedrigen Stempel und fünf Staubgefäße. Eine Abbildung der Kreuzigungsgeschichte:

Die zehn Blütenblätter stehen für die Jünger Jesu, außer Petrus und Judas. Den blauen Fadenkranz kann man als Dornenkranz sehen. Im Fruchtknoten ist der Pfahl der Geißelung angedeutet, die drei verdickten Griffel des Stempels symbolisieren die Kreuzesnägel, und die fünf Staubgefäße stehen für die Wundmale Jesu. Die Ranken sind die Geißeln, mit denen Jesus geschlagen wurde. Elemente der Passion, des Leidens, hineingewebt in diese strahlende Blume – ein sehr eindrucksvolles Bild.

Wie soll das zusammenpassen?

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht." (Joh. 12,24).

Mit diesem Bild aus der Natur verweist Jesus darauf, dass sein Tod, sein Sterben am Kreuz neues Leben hervorbringt. Durch seine Auferstehung leitet Jesus Christus uns in das Leben, das alles Leiden und auch den Tod überwinden kann.

In der Passionszeit erinnern wir uns in besonderer Weise an die Leidenszeit und das Sterben Jesu. Erinnern uns daran, wie er gelitten hat unter einer Welt, die der Gewalt in so vielen Formen Raum gibt; wie er gelitten hat an Menschen, die mit Selbstüberschätzung und Größenwahn trennende Mauern aufgebaut haben;

die mit ihrer Gleichgültigkeit oder auch Misstrauen tiefe Gräben der Entfremdung gerissen haben; die sich ausgegrenzt, abgelehnt, ungeliebt erleben mussten;

wie er gelitten hat unter all dem, was Neid, Hass, Lügen und auch Angst mit Menschen machen. Und er hat darunter gelitten, dass die Menschen sich so immer weiter von Gott, von Gottes Liebe, von Gottes Lebenswillen entfremdet und entfernt haben.

Jesus hat sein Leben eingesetzt, den Tod am Kreuz auf sich genommen, um Gottes Liebe zu verbürgen - und neues Leben möglich zu machen. In seiner Auferweckung aus dem Tod hat Gott die Tür weit geöffnet, den Weg in die neue Welt angebahnt.

Wenn wir in die Welt blicken, manchmal auch nur in die Familie oder Nachbarschaft, erkennen wir Unfrieden, Leiden, Nöte, oft auch entstanden durch Menschen, Krankheiten und vieles, was uns betrübt und traurig stimmen lässt.

Der Blick auf die Blüte der Passionsblume tröstet mich. Ihr helles Strahlen und Leuchten zeigt, dass das Leben am Ende siegt; und die Freude nach dem Leid kommen wird.

„Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, der wird leben." (Joh. 11,25)

Glauben wir an dieses Wunder und daran, dass Gott mit uns und bei uns ist in allem Leiden, in allem, was uns das Leben erschwert;

dass Gott uns begleitet und sieht und Wege eröffnet, die zum Leben führen;

und dass am Ende die Freude alles Leiden überstrahlen wird.

Darauf vertraue ich, darauf hoffe ich mit Blick auf die Blüte der Passionsblume und dem Genießen der wärmenden Frühlingssonne.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen Pfarrer Friedrich Eckhardt

So erreichen Sie uns

Sekretariat

Alexandra Edlinger
Bürostunden:
Mittwoch 9 - 13 Uhr, Donnerstag 9 - 13 Uhr, Freitag 9 -17 Uhr
Parteienverkehr: Mittwoch 9:30 - 10:30 Uhr, Freitag 15:30 - 16:30 Uhr
Telefon: 0699 188 77 658
Briefpost: Burenstraße 9, 8020 Graz
E-Mail: pg.graz-eggenberg@evang.at
Homepage: www.christuskirche-graz.at
IBAN: AT37 2081 5022 0940 0965

Wenn Sie die Gemeindenachrichten lieber elektronisch beziehen wollen, senden Sie einfach ein entsprechendes E-Mail an news@evang-christuskirche-graz.at

Sprechstunde Pfarrer

Pfarrer Friedrich Eckhardt: nach Vereinbarung unter
Tel.: 0699 188 77 656 oder
E-Mail: friedrich.eckhardt@evang.at

Sprechstunde Kuratorin

Corinna Szakmary: nach Vereinbarung unter
Tel.: 0699 188 78 657 oder
E-Mail: kurator@evang-christuskirche-graz.at

Redaktion

Pfr. F. Eckhardt, F. Peischl, R. Bauer, H. Bergmann, S. Raubal, R. Premm
E-Mail: gemeindenachrichten@evang-christuskirche-graz.at
Satz und Layout: S. Raubal, R. Premm
Redaktionsschluss für die Juniausgabe: 26. April 2023

Steirisches Gustav-Adolf-Fest
&
100 Jahre Evangelische Pfarrgemeinde Graz-Eggenberg
1923 - 2023

Das feiern wir am

Sonntag, 4. Juni 2023

10 Uhr - Festgottesdienst im Pfarrgarten und Kindergottesdienst
in der Christuskirche, Burenstraße 9, Graz

- Mittagessen
- Hauptversammlung des Gustav-Adolf-Vereins
- Konzert der Trachtenkapelle Graz-Wetzelsdorf
- Chorkonzert des Singkreises Thal
- Kinderprogramm am Nachmittag
- Kaffee und Kuchen
- TheaterAndacht - ein Projekt der Evangelischen Diözese Niederösterreich
- Reisesegen

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Graz-Eggenberg und die Evangelische Militärseelsorge freuen sich auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht. *1. Mose 16,13*

April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.
Römer 14,9

Mai

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.
Sprichwörter 3,27

Juni

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.
Genesis 27,28

Der Weg zur neuen

Kandidatenfindung bis 4. Mai 2023

Wer kann gewählt werden?
Gemeindemitglieder ab 18 Jahren, die wahlberechtigt und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen oder ausgenommen sind.

1

Veröffentlichung des vorläufigen Wahlvorschlags des Presbyteriums in der Sommerausgabe der Gemeindenachrichten.

2

Möglichkeit zur Nominierung durch Gemeindemitglieder – bis 17. September – Weiter Informationen dazu in der Sommerausgabe.

3

Wählerverzeichnis ab 3. September zur Einsicht im Pfarrbüro zu den bekannten Bürozeiten (siehe Seite 2).

4

Bis 17. September können Anträge zur Änderung des Wählerverzeichnisses (Ergänzungen, Streichungen, Berichtigungen) eingebracht werden.

5

Gemeindevertretung

Am 1. Advent 2023 um 9:30 Uhr im Gottesdienst ist die Einführung der neuen Gemeindevertreter*innen und Presbyter*Innen und der Dank an die bisherigen Personen im Gremium.

10

Am 22. November 2023 findet die Angelobung der gewählten Gemeindevertreter*Innen und die konstituierende Sitzung mit der Wahl des Presbyteriums statt.

9

Das vorläufige Wahlergebnis wird innerhalb von 2 Wochen nach der Wahl bekanntgegeben und im Schaukasten, Newsletter und im Pfarrbüro veröffentlicht.

8

Sonntag, 15. Oktober 2023 – Wahlsonntag nach dem Gottesdienst bis 13 Uhr im Sonnenland

7

Einladung zur Wahl wird Ende September/ Anfang Oktober postalisch allen Wahlberechtigten zugeschickt – Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am ersten Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

6

Foto: Joe / Pixabay

Besuchsdienst der Christuskirche: „Von Gemeindegliedern für Gemeindeglieder“

Wer fühlt sich einsam, hätte gern Besuch in den eigenen vier Wänden, für Austausch, gemeinsamen Spaziergang, Karten spielen…?
Wir möchten eine alte Tradition der Gemeinde neu aufleben lassen. Es besteht der Wunsch und das Bestreben, alte, einsame und vielleicht auch kranke Gemeindeglieder zu besuchen, sei es als Geburtstagsbesuch oder als „Besuch im Alltag“.

Ich besuche Frau P. im Pflegewohnheim; meist sitzt sie im Aufenthaltsraum und neben ihr Frau S., eine ebenso alte, wie liebenswürdige Bewohnerin dieser Hausgemeinschaft.
Frau P. und ich begrüßen uns herzlich; wie immer werde ich mit einem strahlenden Gesicht „erkannt“, meine Vorstellung (wer ich eigentlich bin…) wird wie immer ignoriert – Frau P. ruft voller Freude „Mein Mäderl ist da“! Da an diesem Tag die Sonne hell und freundlich vom Himmel lacht, schlage ich einen

Foto: Bauer

Spaziergang vor. Die Pflegeperson gibt mit einem Nicken ihr Okay zu diesem Unterfangen, und so sausen wir - Frau P. im Rollstuhl sitzend, ich dahinter - zu ihrem Zimmer, um eine Weste zu holen. Als wir schließlich ausgehbereit vorm Lift stehen, dreht sich Frau P. um, erblickt ihre Sitznachbarin und ruft „Wir haben die Mutti (Frau S. in der Welt von Frau P.) vergessen, die müssen wir mitnehmen“! Die Mutti vergessen, das geht natürlich gar nicht. Wir rollen zurück zum Sitzplatz; ein weiteres Kopfnicken der Pflegeperson erteilt lächelnd die Erlaubnis zur Gruppenerweiterung, und nun sind wir vollzählig, und es geht hinaus in den Park.
Dort angekommen freut sich Frau P., mit ihrem „Mäderl“, an der Seite von „Mutti“ über die warmen Sonnenstrahlen, wir betrachten zu dritt die Blümchen auf Wegesrand und hören einen Specht am Baumstamm hämmern. Es ist, als gäbe es in dieser Welt nur Sonne, Blumen und Freude. So kann Besuchsdienst aussehen, so ist Besuchsdienst für alle Beteiligten Freude pur - welch ein Geschenk!

Für den geplanten Besuchsdienst werden interessierte Personen gesucht, die selbst noch gesund und fit sind und die Freude am Zuhören und in der Begegnung haben. Dieser Besuchsdienst soll keine Unterstützung im Haushalt, für Putzen, Kochen oder Einkauf sein, sondern nur ein Zeitgeschenk, in dem Dasein und Zuhören zählt! Im Rahmen der evangelischen Pflegeheimseelsorge wird es auch die Möglichkeit geben, sich mit anderen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen regelmäßig zu treffen, sich auszutauschen und gegebenenfalls seelische Unterstützung für den eigenen Dienst zu holen.
Interessierte Personen werden gebeten, sich unverbindlich an folgende Personen zu wenden:

- Renate Bauer, MSc, Evangelische Seelsorgerin für Alten- und Pflegeheime in Graz: 0699 188 77 612
- Pfarrer Friedrich Eckhart: erreichbar unter 0699 188 77 656 – der gerne Anfragen weiterleitet an
- Isabella Trenner, Lektorin der Gemeinde und selbst im Besuchsdienst tätig

Wir leben in einer Zeit, in der Wohlstand, Gesundheit und Gemeinschaft immer mehr ins Wanken geraten, und so die Zuwendung zum Nächsten immer wichtiger und kostbarer wird. So wie Martin Buber einst formuliert hat: „Der Mensch wird erst am Du zum Ich“, in diesem Sinne hoffen wir, dass sich Besucher und Besuchende der Gemeinde neu finden und sich gegenseitig in der Zuwendung erfreuen!
So möchte ich nun jene Menschen ermutigen, sich zu melden, die einen Besuch sich wünschen und zugleich jene motivieren, die gerne einen Besuchsdienst übernehmen möchten! Ich kann aus eigener Erfahrung erzählen, solche Besuche sind ein Geschenk! Zu Beginn treffen sich meist zwei fremde Menschen und letztlich verabschieden sich zwei, die sich danach nicht mehr fremd sind!

Begegnung schafft Beziehung, Beziehung schenkt Zuversicht und Freude.

Renate Bauer, evang. Seelsorgerin und Gemeindeglied der Christuskirche

Ein einmaliger Konzertabend in unserer Christuskirche

Foto: Martin

Am Donnerstag, dem 4. Mai 2023, um 18:30 Uhr kommt Monika Martin zum allerersten Mal für ein Kirchenkonzert nach Graz/Eggenberg.

Aufgrund ihrer langjährigen Freundschaft mit Pfarrer Friedrich Eckhardt hat sie sich bereit erklärt, in der evangelischen Christuskirche für ein Kirchenkonzert „hautnah" aufzutreten.

Da die kleine Kirche in Graz-Eggenberg nur knapp 100 Sitzplätze bietet, verspricht das Konzert von Monika Martin, die ansonsten große Dome und Kathedralen füllt, tatsächlich ein „hautnahes" Erlebnis für ihre zahlreichen Fans zu werden.
Nachdem die Schlagersängerin aus Graz am 7. Mai Geburtstag feiert, ist das natürlich ein besonderer Termin, um mit Monika vor ihrem Festtag, wie auch dem kommenden Muttertag, einen berührenden Konzertabend zu erleben.

Freuen Sie sich auf einen erstmaligen und einmaligen Konzertabend in Graz/Eggenberg mit dem stillen Star aus Graz!

Karten gibt es ausschließlich unter der Telefonnummer 0681 846 53 974 (und das von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 14:00 Uhr)
oder per E-Mail: benefiz-stjosef@gmx.at

Herzliche Einladung!

Huwa! Stammtisch für Studierende und junge Erwachsene!

Stammtisch schon klar – aber was ist Huwa? Das hat sich die erste Stammtischrunde auch gefragt, statt auf Huber (Name unserer Vikarin) hatte das Sägewerk am Kaiser-Josef-Platz auf „Huwa – 20 Uhr" reserviert. Wir entschieden uns, es so zu lassen – und wurden kreativ: Huwa steht für „Hopfen und Wein Association", Huwa steht für „Hin und wieder... anders/anwesend/anständig/apfel/albern/atemlos/andächtig". Egal wie: Huwa ist für alle Studierende und junge Erwachsene da – ob evangelisch, katholisch, ohne Bekenntnis, mit anderem Bekenntnis – es geht um Freude und Spaß, ums Zusammenkommen und sich Auszutauschen, um lockere Gespräche bis hin zu Diskussionen mit Tiefgang. Also komm vorbei, jeden Mittwoch um 20 Uhr im Sägewerk (Schlögelgasse 1, 8010 Graz).

Reserviert auf Huwa, komm vorbei – das erste Getränk geht auf uns!

Genauere Hinweise auf der homepage ejhk.at/wp-ejhk/huwa

Foto: StockSnap / Pixabay

Rundfunkgottesdienst
Wir feiern wieder mit ganz Österreich.
Ökumenischer Gottesdienst am 18. Mai um 10 Uhr
gemeinsam mit der röm.-kath. Gemeinde Schutzengel/Christkönig.
Leider stand zu Redaktionsschluss der Ort noch nicht fest.
Live Übertragung in ORF III und im Radio.

Besondere Gottesdienste

Tischabendmahl am Gründonnerstag

In Erinnerung an das letzte gemeinsame Mahl Jesu mit seinen Jüngern und Jüngerinnen feiern wir am festlich gedeckten Tisch, feiern wir gemeinsam in der Christuskirche am **Gründonnerstag um 18 Uhr** das Tischabendmahl und teilen miteinander Brot und Wein. Ebenso ist jede und jeder eingeladen, etwas an Speisen/Fingerfood (Gemüse, Tomaten, Gurken, Eier, Käse, dergleichen) mitzubringen, welches wir miteinander teilen wollen.

Herzliche Einladung zum ABBA-Gottesdienst!

Was verbinden Sie mit ABBA? Für die einen ist es im Aramäischen die persönliche Anrede JHWHs durch Jesu. Andere haben sofort verschiedene Melodien und Lieder der schwedischen Musikgruppe im Ohr.
Am **Sonntag, dem 14. Mai** werden wir um 9:30 Uhr im Gottesdienst beides miteinander verbinden. Rogate – Betet – heißt der Sonntagsname – eine Einladung und Aufforderung Gott mit unseren Gebeten anzusprechen – mit ABBA im doppelten Sinne – musikalisch werden ABBA-Melodien im Vordergrund stehen.

Nach dem Kirchentag ist vor dem Kirchentag...

Von 7. Bis 10. Juni findet in Nürnberg der Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Gemeinsam mit Pfarrer Marcus Hütter und Pfarrer Friedrich Eckhardt werden über 30 Menschen aus Graz sich auf den Weg nach Nürnberg machen.
Eine Nachlese zum Kirchentag wird es im gemeinsamen Gottesdienst am **Sonntag, 18. Juni um 10 Uhr** in der **Erlöserkirche in Liebenau** geben ...gleichzeitig ein Appetitmacher für den dann nächsten Kirchentag in Hannover 2025!

Stanislaus, unser Redaktionsgehilfe, freut sich:

„Heuer hab i a super Xöchz für die Osterjausn kauft! Des war allerdings rezeptpflichtig, weil so viele Antibiotika drinnen san!"

Gottesdienste in unseren Außenstellen

LKH Graz II, Standort West (Göstinger Straße 22):
Di, **18.4.**, 14:30 Uhr, Hagmüller
Di, **16.5.**, 14:30 Uhr, Hagmüller
Di, **20.6.**, 14:30 Uhr, Hagmüller

Die Grazer Gemeinden laden herzlich ein zu den Gottesdiensten

Beginn, wenn nicht anders angegeben, um 9:30 Uhr

	Christuskirche Burenstraße 9	Heilandskirche Kaiser-Josef-Platz 9	Kreuzkirche Mühlgasse 43	Johanneskirche Geißlergasse 7	Erlöserkirche Raiffeisenstraße 166
2.4. Palmsonntag	Bauer	Kopp-Gärtner	Hagmüller	**10:00** Manke + T. *Jubelkonfirmation*	**10:00** Hütter, Ornig
6.4. Gründonnerstag	**18:00** Eckhardt *Tischabendmahl*	**19:00** Weigold *Feierabendmahl*	*kein Gottesdienst*	**18:00** *Theater-GD „Maria Magdalena"*	**18:30** Ornig
7.4. Karfreitag	Eckhardt	**7:00** Weigold, Huber **9:30** Weigold, Huber **19:00** Hulla	**9:30** P.Nitsche **19:00** P.Nitsche	**10:00** Manke **15:00** Ruisz *Kreuzwegandacht* **18:00** Manke	**10:00** Hütter **15:00** Hütter
8.4. Karsamstag	**22:00** Eckhardt	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	**21:00** Hütter, Ornig *Osternacht, Osterjause*
9.4. Ostersonntag	Eckhardt *GD für „Groß & Klein", Ostereiersuchen*	**6:00** Weigold, Huber *Auferstehungskapelle evang. Friedhof St. Peter* **9:30** Hulla	Lazar *Ostereiersuche*	**10:00** Manke	**10:00** Hütter
10.4. Ostermontag	*kein Gottesdienst*	Herrgesell	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*
16.4. Quasimodogeniti	Legenstein	Weigold	Tokatli	**10:00** Hagmüller	**10:00** M.Lintner
23.4. Miserikordias Domini	Eckhardt *Gemeinde.Band*	Hulla **11:00** Christen	P.Nitsche, Kuss *GD zum Anfassen*	**10:00** Hanek	**10:00** Hütter *Konfi-Sonntag, Erklärgottesdienst*
30.4. Jubilate	G.Nitsche *Geburtstagssonntag*	Weigold	E.-Ch. Gerhold	**10:00** H.Liebeg	**18:00** *Sinn & Klang*
7.5. Kantate	Eckhardt	Tokatli	Rehner, P.Nitsche *Orgeleinweihung*	**10:00** Manke + T. *Generationen-GD*	**10:00** Ornig, Hütter *Tauferinnerung*
14.5. Rogate	Eckhardt *Gemeinde.Band „ABBA"-GD*	Hulla	P.Nitsche + T. *Tauferinnerung*	**10:00** Manke + T. *Taizé-GD*	**10:00** Schwarz
18.5. Christi Himmelfahrt	**10:00** Eckhardt, Schwarz *ökum. Rundfunk-GD, ORF III + ORF Radio*	Weigold, Hulla, Huber *Konfirmation I*	*Konfirmation der Nordgemeinde*	**10:00** *Konfirmation in der Kreuzkirche, kein GD in der Johanneskirche*	**10:00** Hütter + Konfis *Konfirmation I*
21.5. Exaudi	G.Nitsche	**9:30** Weigold, Hulla, Huber, *Konfirmation II* **12:00** Weigold, Hulla, Huber, *Konfirmation III*	Hanek	**10:00** Graf + T. *Berg-GD am Plesch*	**10:00** Hütter + Konfis *Konfirmation II*
28.5. Pfingssonntag	Eckhardt, Schwarz *ökum. GD im Garten*	Weigold	P.Nitsche *GD zum Anfassen*	**10:00** Ruisz	**10:00** Huber
29.5. Pfingstmontag	*kein Gottesdienst*	Huber	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*
4.6. Trinitatis	**10:00** Eckhardt *Gustav-Adolf-Fest, 100 Jahre Gemeinde Graz-Eggenberg*	E.-Ch. Gerhold	*Gustav-Adolf-Fest in Eggenberg, kein GD in der Kreuzkirche*	**10:00** Manke + T. *Tauferinnerung*	*Gustav-Adolf-Fest in der Christuskirche, kein GD in der Erlöserkirche*
11.6. 1. So.n.Trinitatis	G.Nitsche	Weigold	Lazar *Predigtreihe: „Schöpfung - Segen"*	**10:00** Hanek	**10:00** Gschanes
18.6. 2. So.n.Trinitatis	*kein GD in der Christuskirche, gemeinsame Feier in der Erlöserkirche*	Hulla + T. **11:00** Christen	P.Nitsche	**10:00** Schulz + T.	**10:00** Hütter, Eckhardt
25.6. 3. So.n.Trinitatis	Trenner	Brombauer, Flucher	P. Nitsche, Choi, Joao *ökum. GD*	**10:00** Manke	**10:00** Hütter

Ein bunter Rücklick auf die letzten Monate

Der Eltern-Kind-Kreis trifft sich wieder.
Details auf der Rückseite.

Einen Hauch von Technik gab's am 26.2. beim ersten Hybrid-Gottesdienst mit Delmenhorst.

Müde und eingerostet? - Keine Spur! Der Seniorenkreis bewies im Fasching erneut, dass er es versteht, die Feste zu feiern, wie sie fallen.

Die herzlichen Damen vom Frauentreffen freuen sich auch sehr über „Neulinge".

Beim „Warmen Platzerl" gab es die Möglichkeit, sich äußerlich und innerlich zu wärmen.

Bücherecke

Die Bücherecke ruft. Viel zu rasch ist die Zeit von der letzten Ausgabe bis heute vergangen, und nun heißt es wieder, ein Buch vorzustellen. Ich folge meinem ersten Impuls und wähle Lesestoff zum Lachen bzw. zumindest einen, der zu einem Lächeln verführt. Zugegeben, die Erstausgabe ist nicht mehr ganz taufrisch, aber mit Blick in das kluge Internet lässt sich das Buch

„Und Gott sprach, wir müssen reden"

von Hans Rath jederzeit mühelos beziehen. In Zeiten wie diesen, wo allzu oft der Ernst der Gegenwart überwiegt, stellt dieses Buch eine Wohltat dar.

Locker und frech begegnen wir Seite um Seite dem Psychotherapeuten Jakob Jakobi. Es scheint, als habe ihn das Glück verlassen, privat, wie beruflich und finanziell. Eines Tages lernt Jakob Jakobi den Zirkusclown Abel Baumann kennen, und mit ihm kommt neuer Schwung in sein Leben, allerdings anders als gedacht oder erhofft. Jakobi findet in Abel einen Menschen, der meint, er sei Gott. Was anfangs als heitere Persönlichkeitsstörung von Seiten des Psychotherapeuten abgetan wird, wandelt sich mit der Zeit zunehmend in die gewichtige Frage, mit wem Jakobi es nun wirklich zu tun hat. Und mit jeder Begegnung der Männer wächst die Frage, wer hilft eigentlich wem...

Liebe Lesefreunde, ich kann dieses Buch nur wärmstens empfehlen – jeder, der sich nach getaner Tagesarbeit eine Ablenkung wünscht oder dringend braucht, der setze sich hin und lese „Und Gott sprach, wir müssen reden" und staune letztlich um die Wirkung!

Ihr Bücherwurm Renate Bauer

Rowohlt Verlag
ISBN: 978-3-499-25981-4

Zachäus

Theatergottesdienst mit viel Musik

Sonntag 4. Juni 2023 um 14:00 Uhr
Evangelische Christuskirche Graz-Eggenberg
Zum Ausklang des Gustav-Adolf-Festes

Wer kennt sie nicht, die Bibel-Geschichte vom kleinen Zachäus, der auf einen Baum klettert, um den berühmten Wanderprediger aus der Nähe sehen zu können. Keiner kann den geldgierigen Zolleinnehmer der Stadt leiden, und so ist die Verwunderung groß, als der Wanderprediger ausgerechnet bei Zachäus am Abend einkehrt...
Zum ersten Mal kommt das Trio um die niederösterreichische Diözesankantorin Sybille Both mit einem seiner, mittlerweile bundesweit gefragten, Theatergottesdiensten in die evangelische Kirche Graz-Eggenberg, den es hier gemeinsam mit Pfarrer Friedrich Eckhardt gestaltet.

Der umstrittene Zachäus betritt den Altarraum der evangelischen Kirche übrigens höchstpersönlich und erzählt seine Geschichte selbst...
Lassen Sie sich von Figurentheater – diesmal auch zum Schmunzeln - mit viel Musik überraschen!

Mitwirkende:
Friederike Krosigk – Schauspiel und Gesang, Annegret Bauerle – Flöte und Gesang,
Diözesankantorin Sybille Both - Gesang und Orgel / Klavier

Ein „Aus dem Evangelium leben"-Projekt der Superintendenz NÖ

Frohe Ostern wünscht

ELEKTROTECHNIK
Schnellservice

PAIL GERNOT GmbH
MEISTERBETRIEB

Tel.: +43(0)316 / 25 22 09
Fax: +43(0)316 / 28 22 42
Mobil: +43(0)664 / 162 01 01

A-8053 Graz, Irisweg 2
e-mail: office@elektro-pail.at
www.elektro-pail.at

ICH SORGE FÜR HALT, WENN
EIN LEBENSFADEN REISST

Martin Stoiser, Schneider und Mitarbeiter im Begräbnisdienst, sorgt in der Bestattung Graz für maßgeschneiderte Lösungen. Von Vorhängen über Sargtücher bis hin zu den Uniformen der MitarbeiterInnen: Sein Sinn für Ästhetik kleidet alle – bis zum Schluss.

Auszeichnung des Landes

grazerbestattung.at

GRAZ BESTATTUNG

Kraft schöpfen und zur Ruhe kommen mit

Yoga IN EGGENBERG

FÜR ANFÄNGER/-INNEN & FORTGESCHRITTENE

jeden Dienstag: 18.00 bis 19.30 Uhr
im Pfarrsaal der evang. Kirche,
Burenstraße 9

Informationen unter
0660 4376020 oder auf
www.sanavitapraxis.at

WOHNEN WIE IM HOTEL – NUR GANZ INDIVIDUELL!

- Appartements zwischen 35 und 43 m²
- Beste Lage im Westen von Graz
- Wohnen und Pflege sind möglich
- 3 Mahlzeiten täglich inkludiert
- 2 Mal wöchentliche Reinigung inklusive
- Notruftelefon
- Seniorenanimation

Wir haben **freie Appartements**
Kommen Sie vorbei!

- **Betreubares Wohnen Wetzelsdorf**

Krottendorferstraße 14, 8052 Graz
E: haus-wetzelsdorf@stmk.volkshilfe.at
T: 0316 582040
www.stmk.volkshilfe.at

„Ich genieße hier den Rund-um-Service eines Hotels – in meiner eigenen Wohnung, sowie zusätzliche Unterstützung, wenn ich sie brauche."

volkshilfe.

Weil uns die Umwelt am Herzen liegt

FREIWILLIGE GESUCHT

Gemeinsam wollen wir

- Müll sammeln
- Müll trennen
- Müll richtig entsorgen
- Ins Gespräch kommen
- Eine gute Zeit verbringen
- Am Ende jausnen

FÜR EINE GUTE PLANUNG BITTEN WIR UM ANMELDUNG BEI
A.GRATZL@GMX.AT

ARBEITSKREIS
SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

SAMSTAG
15. APRIL 2023, 10.00 -12.30 UHR

Treffpunkt: Pfarre Christkönig
Ekkehard-Hauer-Straße 28, 8052 Graz

0677/61249832
Annemarie Gratzl

https://pv-christkoenig-schutzengel.graz-seckau.at/

Boutique Folger

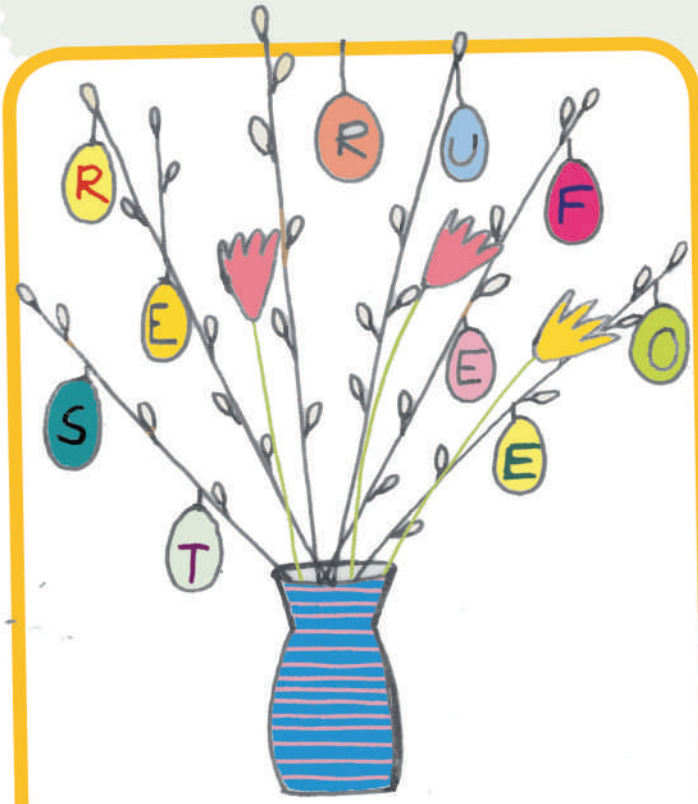
Im CITYPARK
Lazarettgürtel 55, 8020 Graz, Tel. 0316 71 03 11

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



Was zündet man in der Osternacht an? Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, dann erfährst du es.

Treffen sich zwei Rühreier an Ostern. Sagt das eine zum anderen: Ich bin heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist, der immer mit zwei Löffeln frisst?

Auflösung: Hase

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Osterfeuer

Wir wünschen alles Gute zum Geburtstag,
allen im April, Mai und Juni Geborenen,
im Besonderen den namentlich Genannten*)
und gratulieren herzlich!

April:
Renate Arnfelser
Anna-Maija Backman
Gerlinde Carrara
Oberst i.R. Rudolf Fischer
Ilse Glawar
Gernot Gollob
MMag. Dr. Andreas Holzinger
Helga Isda
Theresia Leitner
Brigitte Mezler-Andelberg
Carmen Missethon
Susanne Mollang
Diethilde Mühlbauer
Helga Müller
Hilda Pirker
Gertrude Quitt
Waltraud Robl
Hannelore Schmidt
Heinrich Schwarzl
Hermine Slavec
Mag. Harald Stenner
Erika Wagner
Brigitte Zirngast

Mai:
DI. Horst Bergmann
Helga Farnleitner
Christine Fürst
Sophie Gratsch
Friedrich Heiling
Franziska Lackner
Dr. Anita Leonhard
Wolf-Dieter Lietz
Hannelore Mayer
Mag.ª Heidrun Mißbichler
Helga Pailer
Helga Raubal
Rosemarie Rauter
Prof.Dr. Hellfried Rosegger
Carmen Rumpold
Siegfried Schicker
Erwin Schönwetter-Fuchs
Walter Sommer
Kurt Sterle
Else Temmel
Franziska Windischbacher

Juni:
Herta Beichler
Reinhold Berl
Claudia Danda
Anna Gebhardt
Ursula Grand
DI.Dr. Hermann Griessnig
Elfriede Hasslacher
Dr. Christine Hintz
Eva Höfferer
Andrea Hold
Dr. Michael Holzer
Helma Hölzl
Mag. Gerald Hulka
Helmut Kasimir
Frieda Katzensteiner
Adam Kopp
Klaus-Jürgen Krug
Dagmar Kuschetz
Ing. Alfred Leitgeb
Josef Nestler
Dir. Herta Paul
Ursula Plaschzug
Univ.-Prof. DDr. Hans Ruppe
Dr.med. Walter Seindl
Anneliese Thurner
Hiltraud Wehap
DI. Julia Wolf
Barbara Zemann

*) Genannt werden die 60-, 65-, 70-, 75- und die über 80-jährigen

Verstorben sind
Helga Tandl, im 84. Lj.
Margarete Brüger, im 84. Lj.
Monika Schaller, im 82. Lj.
Gabriella Peischl, im 89. Lj.

Unsere Gedanken sind bei den Hinterbliebenen.

Terminkalender

Gottesdienstbeginn jeden Sonntag um 9:30 Uhr

Bibelkreis

Mittwochs, **ab 5.4.**, 18:30 Uhr im Gemeindesaal.
Der Bibelkreis findet **14-tägig** statt.

Seniorenkreis

Dienstags, **ab 4.4.**, 15 Uhr im Gemeindesaal
Der Seniorenkreis findet **14-tägig** statt.

Frauentreffen

Die nächsten Treffen finden
Donnerstags am **6.4.**, **4.5.**, **1.6.** statt.
Von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr treffen wir uns im Gemeindesaal der Christuskirche zu einem gemütlichen Beisammensein mit positiven Impulsen. Jede ist herzlich willkommen, wir freuen uns über „Neulinge"!
Weitere Infos bei Elke Koller (Tel. 0660 81 94 167).

Kirchenband

Keyboarder/in gesucht!
Proben freitags am **21.4.**, **12.5.** und **30.6.**,
jeweils um 18:30 Uhr in der Kirche
Kontakt: Elke Koller unter Tel. 0660 81 94 167

Konfi-Vorbereitung 2022/23

Sa, **22.4.**, 10:00 - 14:00 Uhr, Konfirmationskurs
Sa, **13.5.**, 10:00 - 14:00 Uhr, Konfirmationskurs
Sa, **3.6.**, 10:00 - 14:00 Uhr, Konfirmationskurs

JugendClub

Mittwochs, **ab 5.4.**, um 18 Uhr im Jugendraum
Der JugendClub findet **14-tägig** statt.

Eltern-Kind-Kreis

Die nächsten Treffen finden
freitags am **14.4.**, **5.5.**, **16.6.**
jeweils von 10 - 12 Uhr im Sonnenland statt.
Ansprechperson ist Antoinette Adam, swam@gmx.net

KiKi - Kirche mit Kindern

Fr, **7.4.**, 9:30 Uhr, KiGo mit Ruth und Uta
So, **9.4.**, GD für "Groß & Klein" mit Ostereiersuche
Sa, **13.5.**, 15 - 17:30 Uhr, Mutter-Vater-Jause
So, **2.7.**, Picknick-GD

Es kann unter Umständen zu kurzfristigen Terminänderungen kommen.
Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge im Schaukasten vor der Kirche
und die Bekanntmachungen im Gottesdienst.

Pfarrernotruf im Großraum Graz: ☎ 0699 10 10 20 33
an Wochenenden: Fr 13 Uhr bis Mo 8 Uhr,
an Feiertagen: Tag vor Feiertag 13 Uhr bis Tag nach Feiertag 8 Uhr
Telefonseelsorge: ☎ 142, rund um die Uhr

Gemäß Mediengesetz -
Offenlegung der Blattlinie

Diese Druckschrift hat zum Ziel, die Mitglieder der EV. Pfarrgemeinde A. u. H. B. Graz-Eggenberg über die Belange der eigenen Gemeinde und die der Ev. Gesamtkirche zu informieren. Deren Bezug ist kostenlos. Druck und Versand werden zum Teil durch Spenden finanziert. Die Verantwortung liegt beim Herausgeber, bei gezeichneten Beiträgen, deren Inhalt sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken muss, beim jeweiligen Autor. Erscheint 4x jährlich (März, Juni, September, Dezember): Auflage 1900 Exemplare.

Die Datenschutzerklärung gemäß DSGVO kann unter www.christuskirche-graz.at abgerufen werden und ist auch in der Pfarrkanzlei ausgehängt.

Eigentürmer, Verleger, Herausgeber, Satz und Layout:
Evang. Pfarrgemeinde A. u. H. B. Graz-Eggenberg
Christuskirche, Burenstraße 9, 8020 Graz,
Tel. 0699 188 77 658,
Druck: Medienfabrik Graz-Wien,
Tel. 0316 8095-0

Sponsoring-Post Verlagspostamt 8020 Graz, P.b.b.
Vertragsnummer GZ 02Z032424 S
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien